

## Erkältung

Den Fortbildungsbeitrag finden Sie auf Seite 20ff.  
Teilnahme bis 28.01.2026



- 1. Welche Aussage zu Rhinoviren ist richtig?**
  - A) Rhinoviren haben eine stabile genetische Struktur.
  - B) Immunität gegen Rhinoviren kann leicht erreicht werden.
  - C) Rhinoviren sind genetisch hochflexibel.
- 2. Warum sollte Honig Kindern unter einem Jahr nicht gegeben werden?**
  - A) Honig löst bei kleinen Kindern häufig allergische Reaktionen aus.
  - B) Honig kann Sporen von *Clostridium botulinum* enthalten (Botulismus).
  - C) Honig kann den Blutzuckerspiegel von Kindern unter einem Jahr gefährlich erhöhen.
- 3. Welche Viren sind am häufigsten für Erkältungen verantwortlich?**
  - A) Rhinoviren
  - B) Influenzaviren
  - C) Coronaviren
- 4. Was ist der Hauptgrund dafür, dass Husten trotz abklingendem Infekt wochenlang anhalten kann?**
  - A) die anhaltende Sekretbildung in den Atemwegen
  - B) die Reizung der Hustenrezeptoren durch die vorangegangene Entzündung
  - C) die Infektion mit einem anderen Erreger direkt nach dem Infekt
- 5. Welcher Wirkstoff gegen Reizhusten wirkt ausschließlich peripher und gilt als sehr gut verträglich?**
  - A) Dextromethorphan
  - B) Pentoxyverin
  - C) Levodropropizin
- 6. Wie lange dürfen topische alpha-Sympathomimetika maximal angewendet werden?**
  - A) 3 bis 5 Tage
  - B) 5 bis 7 Tage
  - C) 7 bis 10 Tage
- 7. Welches Sympathomimetikum wird nicht in systemischen Erkältungspräparaten verwendet?**
  - A) Phenylephrin
  - B) Noradrenalin
  - C) Pseudoephedrin
- 8. Welche Maßnahme ist nicht zur Prävention von Atemwegsinfekten geeignet?**
  - A) regelmäßiges Händewaschen
  - B) weniger schlafen
  - C) Maske tragen
- 9. Wie viele Auffrischimpfungen gibt es laut STIKO bei Keuchhusten?**
  - A) 3
  - B) 2
  - C) 1
- 10. Welches Hausmittel ist bei Fieber nicht geeignet?**
  - A) warme Suppe zur Förderung der Durchblutung
  - B) Honig zur Linderung von Husten
  - C) Wadenwickel bei kalten Beinen oder Schüttelfrost



◀ Hier geht es zum Online-Fragebogen.